



WUPPERVERBAND

Wuppertalverband • Postfach 20 20 63 • D-42220 Wuppertal

Stadtverwaltung  
Immissionsschutz, Wasser- und  
Abfallwirtschaft  
Untere Wasserbehörde  
Postfach 10 35 64  
50475 Köln

Datum und Zeichen Ihres Schreibens

Unser Zeichen

Tfk-GUPlan 2019/2020

Datum

Im Februar 2019/Tfk

Durchwahl

0202-583-513

Fax

0202-583-539

E-Mail

[tfk@wuppertalverband.de](mailto:tfk@wuppertalverband.de)

Auskunft erteilt

Herr Fork

## Gewässerunterhaltungsplan 2019/2020

Sehr geehrter Herr Beecks,

gemäß RdErl. d. Ministeriums für Umwelt und Naturschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz - IV-5 vom 18.3.2010 legen wir Ihnen den neuen Gewässerunterhaltungsplan vor, in dem die für den Zeitraum April 2019 bis März 2020 im Bereich Ihrer Zuständigkeit vorgesehenen Unterhaltungsarbeiten aufgeführt sind.

Wir bitten Sie, das beigefügte Doppel an Ihre Naturschutzbehörde weiter zu leiten.

Bitte nehmen Sie innerhalb von 6 Wochen nach Eingang des Unterhaltungsplanes fristgerecht Stellung und nennen Sie uns eventuelle Bedenken, Anregungen oder Anmerkungen.

Grundsätzlich bezieht sich der Wuppertalverband hierbei auf die Verpflichtungen zur Sicherung der Vorflut und der Rückführung künstlich ausgebauter Gewässer in einen naturnahen Zustand. Die einschlägigen Gesetze, Vorschriften und Richtlinien wie WHG, LWG, Richtlinie zur naturnahen Unterhaltung NW sowie der EU-Wasserrahmen-Richtlinie bilden die Grundlage zur Durchführung der Maßnahmen.

In diesem Jahr ist wieder am Mutzbach im Freibadgelände eine ökologische Verbesserung geplant, die sich aufgrund der sehr beschränkten Möglichkeiten (Platzverhältnisse, unterirdische Leitung)

Betrieb Gewässerunterhaltung  
Remscheider Straße 195  
D-42369 Wuppertal

Körperschaft  
des öffentlichen Rechts

Hauptverwaltung:  
Untere Lichtenplatzer Str. 100  
D-42289 Wuppertal  
Telefon (02 02) 583-0  
[www.wuppertalverband.de](http://www.wuppertalverband.de)

Vorsitzende Verbandsrat:  
Dipl.-Ök. Claudia Fischer  
Vorstand: Georg Wulf

Bankverbindung:  
Stadtsparkasse Wuppertal  
IBAN DE9833050000000000121509  
BIC WUPSDE33XXX

USt-IdNr.: DE121008093  
Umsatzsteuer-Nr.: 131/5937/0032

- 2 -

auf den Ersatz der nicht standortgerechten Ufervegetation durch naturnahe Gehölze beschränkt.

Daneben füge ich die regelmäßig wiederkehrenden Maßnahmen hinzu.

Unsere Erfahrungen in den letzten Jahren haben gezeigt, dass neben diesen Maßnahmen viele Arbeiten zum jetzigen Zeitpunkt nicht in diesen Plan aufgenommen werden können. Der Grund dafür ist z.B., dass oft eine schnelle Reaktion zur Gefahrenabwehr bei Hochwasserereignissen erforderlich wird oder sich kurzfristig die Möglichkeit zur Umsetzung einer Gewässerentwicklungsmaßnahme ergibt. Je nach Bedeutung der einzelnen Maßnahme wird diese vor Ausführung mit Ihnen abgestimmt und als Nachtrag in den laufenden U-Plan eingestellt.

Für Rückfragen und ggf. Ortsbesichtigungen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen



Fork

**Unterhaltungsträger: Wupperverband**  
**Unterhaltungsplan Stadtgebiet Köln**

Zeitraum: 01.04.2019 bis 31.03.2020

Lfd. Nr	Gewässer Stationierung	Beschreibung des Ist-Zustandes		Maßnahmenart	Entwicklungsziel	Begründung und Begründung der Maßnahme	Eingriffe in Natur und Landschaft	Zeitraum der Ausführung	Bemerkung/ Umsetzung	Abschnitt KNEF U-Fahrplan	
		3	4								5
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
1.	Mutzbach	2+200 bis 8+960	Sehr unterschiedliche Ausbildung des Profils (nahes flaches Erdprofil, Trapezprofil, Kastenprofil mit Betonwänden,...)	ökologisch	Kontrolle und ggf. Räumung (insbesondere Rechen)	Sicherstellung des ordnungsgemäßen Abflusses	Relativ geringes Talbodengefälle und lokale Engstellen (Durchlässe etc.) führen zu Ablagerungen des sandigen Substrats (Verlandungen), so dass die Vorflut nicht sichergestellt ist. Zudem behindern verschiedene Materialien (Müll, Totholz) streckenweise den Abfluss, die geräumt werden müssen.	Lokal Sohlräumung erforderlich	Über das ganze Jahr verteilt		
2.	Mutzbach	8+100	Gestreckter Verlauf mit Ufersicherungen. Rechtsseitig verläuft eine Rohrtrasse.	Links naturfremde Gehölze	Entfernung der nicht standortgerechten Gehölze	Naturnahe Ufervegetation	In dem unteren Abschnitt des Mutzbachs im Freibad gibt es aufgrund der Restriktionen wenige Möglichkeiten zur naturnahen Entwicklung. Zumindest die Ufervegetation soll aufgewertet werden.	Gering, da naturfremde Gehölze durch naturnahe ersetzt werden.	Nach Absprache mit Freibadbetreiber	Siehe separates Maßnahmenblatt	
3.	Katterbach	0+000 bis 1+690	Sehr unterschiedliche Ausbildung des Profils (nahes flaches Erdprofil, Trapezprofil, Kastenprofil mit Betonwänden,...)	Sehr unterschiedlich	Kontrolle und ggf. Räumung (insbesondere Rechen)	Sicherstellung des ordnungsgemäßen Abflusses	Relativ geringes Talbodengefälle und lokale Engstellen (Durchlässe etc.) führen zu Ablagerungen des sandigen Substrats (Verlandungen), so dass die Vorflut nicht sichergestellt ist. Zudem behindern verschiedene Materialien (Müll, Totholz) streckenweise den Abfluss, die geräumt werden müssen.	Lokal Sohlräumung erforderlich	Über das ganze Jahr verteilt	Bach versickert	



<b>1</b>	<b>Köln</b>	<b>Köln</b>
	<i>Gemeinde</i>	<i>Kreis</i>
<i>Gewässer</i>	<b>Mutzbach</b>	
<i>Abschnitt</i>	Waldbadgelände	8+100
<i>Anlass / Begründung</i>	Begehung 18.1.2019	
<i>Zustands - beschreibung</i>	Der Mutzbach verläuft im Freibadgelände sehr eingengt. In 2017 wurde ein Teilbereich aufgeweitet und umgestaltet. In dem unteren Abschnitt besteht diese Möglichkeit nur sehr eingeschränkt (rechtsseitig verläuft eine Rohrtrasse und linksseitig steht auch wenig Raum zur Verfügung). Linksseitig ist das Ufer mit nicht standortgerechten Pflanzen besetzt.	
<i>Eigentümer</i>	Stadt Köln	
<i>Adresse</i>		
<i>Tel. / Mail</i>		
<i>Foto/Abb.</i>		
<i>Beschreibung der Arbeiten</i>	Die nicht standortgerechte Bepflanzung soll durch den Wuppertalverband beseitigt werden. Die Kompostierung erfolgt auf dem Gelände. Anschließend soll dieser Bereich seitens des Schwimmbadbetreibers mit standortgerechten Pflanzen neu gestaltet werden.	
<i>Vorraussetzungen</i>		
<i>Zuständig</i>	Herr Lattau	
<i>Finanzierung</i>	genossenschaftlich	
<i>Kosten ca.</i>	5.000 €	